



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 585180i

---

FIRMA

Kirchdorfer Industries GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

08.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 8a56adc261a16a91736fca3ec160e21d

Kirchdorfer Industries GmbH

Michael Wardian, geb 12.11.1971

am 03.09.2025

Kirchdorfer Industries GmbH

Joao Paulo Pereira Da Silva, geb 01.02.1970

am 03.09.2025

**Bestätigung des Einbringers**

Der Einschreiter bestätigt, dass er alleinvertretungsbefugter Vertreter der Gesellschaft ist und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>1.359.499,83</b>	<b>2.455</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>23.705,95</b>	<b>1.494</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	0,00	0
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0
geleistete Anzahlungen	0,00	0
<b>Sachanlagen</b>	<b>23.705,95</b>	<b>29</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0
technische Anlagen und Maschinen	0,00	0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.013,00	29
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.692,95	0
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>1.465</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0
Beteiligungen	0,00	0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	1.465
sonstige Ausleihungen	0,00	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.071.103,94</b>	<b>768</b>
<b>Vorräte</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0
unfertige Erzeugnisse	0,00	0
fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0
noch nicht abrechenbare Leistungen	0,00	0
geleistete Anzahlungen	0,00	0
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.068.525,36</b>	<b>717</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	96.102,61	0
davon	96.102,61	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	971.822,83	717
davon	971.822,83	717
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	205,92	0
davon	205,92	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	394,00	0
davon eingeforderte, aber noch nicht eingezahlte Beträge von Gesellschaftern	394,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0

<b>Wertpapiere und Anteile</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0
sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00	0
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>2.578,58</b>	<b>51</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>18.089,94</b>	<b>42</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>246.600,00</b>	<b>152</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>1.359.499,83</b>	<b>2.455</b>
<b>Negatives Eigenkapital / Eigenkapital</b>	<b>-1.643.511,27</b>	<b>9</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>35.000,00</b>	<b>35</b>
Stammkapital	35.000,00	35
nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen	0,00	0
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0
Nennbetrag / rechnerischer Wert eigener Anteile	0,00	0
davon eingezahlt	35.000,00	35
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
gebundene	0,00	0
nicht gebundene	0,00	0
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-1.678.511,27</b>	<b>-26</b>
davon Verlustvortrag	-25.689,98	-27
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>2.256.388,52</b>	<b>1.784</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>44.153,51</b>	<b>42</b>
<b>Rückstellungen für Pensionen</b>	<b>1.608.785,74</b>	<b>1.141</b>
<b>Steuerrückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>603.449,27</b>	<b>601</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>746.622,58</b>	<b>662</b>
<b>Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon konvertibel	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>17.529,58</b>	<b>2</b>
davon	0,00	0

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	17.529,58	2
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>459.112,65</b>	<b>386</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	459.112,65	386
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>600,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	600,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>269.380,35</b>	<b>274</b>
davon aus Steuern	0,00	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	12.418,88	14
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	97.462,11	1
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4.707.463,92</b>	<b>4.297</b>
<b>Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>5.474,58</b>	<b>0</b>
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	4.920,00	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	554,58	0
übrige	0,00	0
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-19.865,97</b>	<b>-23</b>
Materialaufwand	-77,21	0
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-19.788,76	-23
<b>Personalaufwand</b>	<b>-2.635.021,05</b>	<b>-2.123</b>
Löhne	0,00	0
Gehälter	-1.965.993,12	-1.851
soziale Aufwendungen	-669.027,93	-272
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-445.253,56	-94
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-31.916,74	-35
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-190.123,89	-142
<b>Abschreibungen</b>	<b>-24.714,63</b>	<b>-10</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-24.714,63	-10
auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-2.093.762,96</b>	<b>-2.081</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-4.531,60	-7
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>-60.426,11</b>	<b>59</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>25.450,94</b>	<b>18</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	24.886,88	17
<b>Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon Abschreibungen	0,00	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0,00	0

<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>7.956,62</b>	<b>-1</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	8.088,79	-1
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>33.407,56</b>	<b>17</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-27.018,55</b>	<b>77</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-17.017,00</b>	<b>-76</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-44.035,55</b>	<b>1</b>
<b>JAHRESFEHLBETRAG/JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>-44.035,55</b>	<b>1</b>
<b>BILANZVERLUST/BILANZGEWINN</b>	<b>-44.035,55</b>	<b>1</b>

Hinweis: Dokument entspricht der UGB-Formblatt-VO für Offenlegungen Stand 15.12.2015  
 Offenzulegender Anhang für kleine GmbH oder kleine GmbH & Co KG oder andere kapitalistische  
 Personengesellschaften. Für Geschäftsjahre beginnend am 1.1.2016 oder später.  
 Kleinstgesellschaften müssen keinen Anhang offenlegen.

## Offenzulegender Anhang <sup>1) 2)</sup>

Firmenbuchnummer	Firmenbuchgericht	Beginn und Ende des Geschäftsjahres
<b>FN 585180 i</b>	<b>Landesgericht Steyr</b>	<b>1.1. bis zum 31.12.2024</b>
<b>Firma: Kirchdorfer Industries GmbH</b>		

Die Umsatzerlöse in den zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag des einzureichenden Jahresabschlusses übersteigen nicht EUR 70.000,00: Ja  <sup>3)</sup>

Die Gesellschaft ist als **kleine Kapitalgesellschaft** einzustufen.

1. Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

- Begründung dafür:

2. Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):
3. Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):
4. Bei Ausweis eines „negativen Eigenkapitals“: Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinn des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs. 1 UGB):

Eine Überschuldung im Sinn des Insolvenzrechts liegt nicht vor, da die Verbindlichkeiten größtenteils gegenüber den Gesellschaftern und verbundenen Unternehmen bestehen. Daher decken die vorhandenen Aktiva die Verbindlichkeiten gegen fremde Dritte. Die Gesellschafter sind auch bereit notwendige Kapitalmaßnahmen zu ergreifen um den going concern zu gewährleisten.

5. Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs. 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit und der Einzelbewertung eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die Voraussetzungen des AFRAC 27 Rz 49 wurden im Geschäftsjahr 2024 erstmals erfüllt und Pensionsrückstellungen mit den Rückdeckungsversicherungen der Aktivseite saldiert.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die bisherigen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

- Bewertungsgrundlage für die verschiedenen Posten:
  - Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:
  - wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
    - Begründung dafür (§ 201 Abs. 3 UGB):
    - Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:
  - Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:
6. Erläuterung des Zeitraumes, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):
7. Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:
8. Angabe, ob Verwaltungs- und Vertriebskosten im Sinn des § 206 Abs. 3 UGB aktiviert wurden:
- Begründung dafür:
  - Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:
  - Betrag, der insgesamt über die Herstellungskosten hinausgeht:
9. Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§ 237 Abs. 1 Z 2 UGB):
- davon Pensionsverpflichtungen:
  - davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:
  - Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:
10. Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw. für
- a) Geschäftsführer/innen:
    - Betrag der Vorschüsse/Kredite:
    - Zinsen dafür:
    - wesentliche Bedingungen:
    - im Geschäftsjahr zurückbezahlte/erlassene Beträge:
    - zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse:
  - b) Aufsichtsratsmitglieder:
    - Betrag der Vorschüsse/Kredite:
    - Zinsen dafür:
    - wesentliche Bedingungen:
    - im Geschäftsjahr zurückbezahlte/erlassene Beträge:

- zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eingegangene Haftungsverhältnisse:

11. Betrag und Wesensart der einzelnen Ertrags- und Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung oder von außerordentlicher Bedeutung (§ 237 Abs. 1 Z 4 UGB):

12. Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

- Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahr: 0
- Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt wurden: 0
- Art und Form der Sicherheit:

13. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahres (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

5

14. Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt (§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Die Gesellschaften des Konsolidierungskreises der Hofmann Holding GmbH, Kirchdorf an der Krems, werden als beteiligte Unternehmen bezeichnet. Der Konzernabschluss ist beim Landes- und Handelsgericht Steyr hinterlegt.

15. Darstellung und Entwicklung des Posten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel, § 226 Abs. 1 UGB): (gegebenenfalls als Beilage anschließen)

16. Falls aktive latente Steuern gebildet wurden: unverrechnete Be- und Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

	2024	2023
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	-	-
Rechnungsabgrenzungsposten	100,00	100,00
Rückstellungen für Abfertigungen	3 990,00	3 690,00
Rückstellungen für Jubiläumsgelder	550,00	920,00
Rückstellungen für Pensionen	241 960,00	147 190,00
Passive latente Steuer		
<b>Summe latente Steuern zum 31.12.</b>	<b>246 600,00</b>	<b>151 900,00</b>

#### Entwicklung der Bilanzwerte


2024

Anfangsbestand Latente Steuer	151 900,00
Umgründungen	-
Effekt aus Steuersatzänderungen	-
Veränderung temporäre Differenzen	94 700,00
Effekt aus dem Ansatz steuerlicher Verlustvorträge	-
Wertberichtigung aktive latente Steuern	-
<b>Endbestand Latente Steuer</b>	<b>246 600,00</b>

17. Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

18. Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB:

- ob es einen reinen Arbeitsgesellschafter gibt und die damit verbundenen Vereinbarungen hinsichtlich der Teilnahme am Ergebnis sowie Abgeltung:
- die Haftsumme der Kommanditisten, wenn sie nicht mit der bedungenen Einlage übereinstimmt:
- ein im Posten V. der Gliederung ausgewiesener Verlust und dessen Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter:

<p>Unterschrift der gesetzlichen Vertreter/innen in vertretungsbefugter Anzahl</p> 	<p>Wöllersdorf, am 10.06.2025</p>
--	-----------------------------------

- 1) Achtung: a) Besteht nach § 268 UGB Prüfungspflicht, so ist auch der Bestätigungsvermerk offenzulegen.  
b) Reicht der Platz für die Angaben nicht aus, so ist eine Beilage anzuschließen.
- 2) Das Nichtanführen eines Punktes dieses Anhangs gilt als Erklärung, dass die entsprechenden Angaben für die Gesellschaft nicht zutreffen.
- 3) Der Jahresabschluss kann daher gemäß § 277 Abs 6 UGB in Papierform eingereicht werden.